
Ihr Kontakt	Jürgen Thöne
E-Mail	j.thoene@werne.de
Tel. allgemein	02389 9892-0
Fax allgemein	02389 9892-200

Bau- und Wartungsarbeiten im Solebad während der Corona-Schließzeit

06.04.2020

Wie so viele andere Unternehmen ist auch das Solebad Werne seit dem 16. März geschlossen, um die Eindämmung des Corona-Virus zu unterstützen. Diese Schließzeit nutzten die Verantwortlichen nun unter anderem, um einen vor einigen Wochen entdeckten Schaden an den Sprudelliegen auf den Grund zu gehen. Bei dieser Kontrolle konnte ein Fliesenschaden festgestellt werden, bei dessen Begutachtung die Fachfirma Risse an den Einbaukästen der Sprudelliegen feststellte. In einem konstruktiven und kurzfristig aufgesetzten Prozess arbeiteten die Badverantwortlichen und alle an dem Bau beteiligten Firmen gemeinsam an Lösungen im Hinblick auf eine schnelle Reparatur der Sprudelliegen. Ein Austausch der Einbaukästen findet zur Zeit statt, im Nachgang schließen sich nun zeitnah die Abdichtungs- und Fliesenarbeiten an den betroffenen Liegen an. Geschäftsführer Jürgen Thöne dazu: „Wir freuen uns, dass die beteiligten Firmen in Zeiten der Corona-Krise dazu bereit waren, den Mangel so schnell zu beseitigen und somit die deutschlandweit angeordneten Schließungszeiten für diese notwendigen Arbeiten genutzt werden können.“ Bäderbetriebsleiter Frank Gründken ergänzt: „Die Kosten für die Beseitigung dieses Baumangels tragen die beteiligten Fachfirmen. Wir sind sehr froh, dass dadurch ein mehrwöchige Schließung des Solebeckens in den Sommerferien vermieden werden konnte“. Neben dieser Mangelbeseitigung werden die jährlichen Revisions- und Wartungsarbeiten – wo möglich – vorgezogen und von Fachfirmen und Mitarbeitern des Solebades erledigt. So wurden bereits einige Silikonfugen in den Duschen erneuert, Wände gestrichen, die Beete und Fugen im Außenbereich von Unkraut befreit und die Wasseraufbereitungsanlage des Freibades für den Betrieb vorbereitet.

